

Erfurter Boogie Woogie fliegt nach New Orleans

French-Quarter-Festival mit zwei Thüringern im Programm

■ Von Hartmut Schwarz

Erfurt. Mit der Klampfe im Gepäck haben sie den Ozean noch nie überquert – und auch der Zielort und der Anlass wird für „Boogieman's Friend“ eine absolute Premiere. Vom 7. bis 11. April halten Jürgen „Atze“ Adlung und Matthias „Matscher“ Köhler in New Orleans die Thüringer Farben hoch, wenn sie beim 28. French-Quarter-Festival in die Saiten greifen und in die Tasten hauen. Vom Old Jazz Union Verein, der größten Vereinigung in Sachen Jazz in Deutschland, wurden beide nach Amerika delegiert, um in Übersee zu zeigen, wie

Boogie Woogie und Blues in deutschen Landen gefeiert werden.

Das Repertoire, das beide mitbringen, ist inzwischen enorm. Bereits seit sieben Jahren wird daran gemeinsam gebastelt – vormals als „Rock'n' Roll Prayer with the Red Shoes“. Als „Boogieman's Friend“ haben sie sich jetzt endgültig festgelegt – mit dem kompletten Spektrum im Gepäck, das vom Boogie über Rock'n'Roll, Jazz und Swing bis zur Tanzmusik reicht. Nach ihrer Rückkehr aus den Staaten soll auch die erste CD „From Erfurt to New Orleans“ fertiggestellt werden – vollendet mit den Einflüssen, auf

die man am Mississippi hofft. Auf 18 Bühnen geht in der Altstadt von New Orleans die Post ab, aus der ganzen Welt reisen 100 Bands und Interpreten an. Die legendäre Bourbon-Street wird zur Festivalbühne. Die beiden Erfurter werden dabei in Blues Clubs, auf Open Air Bühnen und sogar auf einem Mississippi-Dampfer spielen – und natürlich an der legendären Parade der Musiker teilnehmen. Und vielleicht, so träumen die beiden, treffen sie ja auf Fats Domino oder andere Stars aus der Gastgeber-Stadt.



Im Internet unter: www.boogiemansfriend.de

Thüringer Landeszeitung 23. März 2011



Stimmen sich auf New Orleans sein: Jürgen „Atze“ Adlung und Matthias „Matscher“ Köhler vertreten Anfang April die Thüringer Farben beim French-Quarter-Festival. Foto: Hartmut Schwarz